

Bautzener Lions-Club überreicht Spenden

Je 3 000 Euro gehen an die Oberlausitzer Kinderhilfe und die Luttner-Stiftung. Außerdem unterstützt der Club Augen-OPs in Ghana.

Von Ulli Schönbach

SCHOENBACH.ULLI@DD-V.DE

Über 12 000 Euro Spenden hat der Bautzener Lions-Club im vergangenen Jahr zusammengetragen. Geld, das zum Beispiel mit dem Glühweinstand der „Löwen“ auf dem Bautzener Weihnachtsmarkt erwirtschaftet wurde. Am Dienstagabend konnte der amtierende Lionspräsident, Carsten Pfeifer, einen Teil der Summe für sozia-

le Zwecke weiterreichen. Zum Neujahrsempfang der Lions im Bautzener Theater übergab er je 3 000 Euro an die Oberlausitzer Kinderhilfe und an die Luttner-Stiftung. „Beide Projekte liegen unserem Club sehr am Herzen. Wir haben sie deshalb bereits in der Vergangenheit unterstützt“, begründete Carsten Pfeifer die Wahl.

Mit Profis musiziert

Margitta Luttner – die Vize-Chefin der Kreismusikschule – dankte für die finanzielle Hilfe. Anliegen ihrer Stiftung sei es, Kindern und Jugendlichen den Musikschul-Unterricht zu ermöglichen, deren Eltern dies selbst nicht bezahlen könnten. Zu ihren persönlichen Höhepunkten 2008 zähle ein gemeinsames Pro-

jekt mit dem Sorbischen Nationalensemble. Bei diesem konnten die Musikschüler mit den Profimusikern proben und auftreten. „Diese intensive Arbeit war für unsere Kinder und Jugendliche ein Erlebnis, von dem viele bis heute profitieren“, sagte Margitta Luttner.

Der Verein Oberlausitzer Kinderhilfe ist am Bautzener Krankenhaus angesiedelt. Sein Ziel ist es, überall dort für kranke Kinder und deren Familien da zu sein, wo öffentliche Gelder nicht greifen. „2008 haben wir so zum Beispiel das Diabetiker-Ferienlager in Hainewalde bei Zittau unterstützt“, sagte der Chefarzt der Bautzener Kinderklinik, Dr. Ulf Winkler. Er ist der Vorsitzende des Vereins.

Für 2009 sei zum Beispiel eine Vortragsreihe für Eltern geplant. Schwerpunkte sollen die Themen Umgang mit Krankheiten, Erste Hilfe und gesunde Ernährung sein (die SZ berichtete). Der erste Vortrag findet am Montag statt.

Eine dritte Spendensumme – ebenfalls 3 000 Euro – legt der Lions-Club für das kommende Jahr zurück. Gedacht ist der Betrag für den nächsten Ghana-Einsatz des Bautzener Augenarztes Stephan Kretschmar. 2010 fliegt der Mediziner zum vierten Mal nach Afrika, um vom Erblinden bedrohte Menschen am Grauen Star zu operieren. Mit Spenden des Clubs konnte er in den vergangenen Jahren bereits 260 Patienten helfen.

Die Bautzener „Löwen“ sind einer von rund 1 300 Lions-Clubs in Deutschland. Sie haben derzeit 33 Mitglieder.



Zwei Schecks konnte Carsten Pfeifer, der Präsident des Lions-Clubs Bautzen (mi.) am Dienstag beim Neujahrsempfang des Clubs im Bautzener Theater übergeben. Das Geld ging an Margitta Luttner für deren Luttner-Stiftung und Dr. Ulf Winkler für die Oberlausitzer Kinderhilfe. Foto: SZ/Uwe Soeder